

Hausarbeit zum Thema "Fremdsprachenfestival" -- Grundlagen?

Beitrag von „Tina_NE“ vom 4. Januar 2006 18:55

Hallo zusammen,

tja, in NRW nähert sich ja die Zeit der StEx-Arbeiten...

ich habe meinen Gegenstand schon, und das beste daran ist, die Arbeit an sich ist getan, ich muss jetzt "nur" noch drüber schreiben. Aber ich hoffe, ihr könnt mir bei den theoret. Grundlagen helfen...

Aaalso: Wir haben bei uns vor den Ferien ein Fremdsprachenfestival aufgeführt. Zielgruppe waren in zwei Vorführungen die Klassen 5-7 und 8-10.

Es ging darum, dass die Schüler, die eine andere Muttersprache haben, oder eine Fremdsprache in der Schule oder ihrer Freizeit lernen, diese Sprachen den anderen Schülern vorstellen in Form von Gedichten, Vorführungen, Sketchen etc. Die Zusammenfassungen wurden vorher auf Deutsch gegeben, danach nur in der Fremdsprache geredet.

Die gesamte "Show" dauerte ca. 30 Minuten (bei 12 Sprachen, und 26 Akteuren oder so).

Was für Lehrerfunktionen sind dabei? (**Beraten** (wie sollen die Kinder was auf der Bühne machen?), **Planen** (welche Zielgruppe, wann, etc)... sonst noch was?

Und wie gesagt, am Meisten Kopfzerbrechen macht mir im Moment die theoret. Grundlage...gibt es da Ideen?

Besten Dank,

Tina

PS Für "Korrekturleser" der Fragebögen, die ich rausgeben will, bin ich natürlich auch dankbar..:)

Beitrag von „philosophus“ vom 4. Januar 2006 19:18

"Planen" ist doch gar keine Lehrerfunktion im Sinne der [Rahmenvorgabe](#).

Zitat

Lehrerfunktionen: Unterrichten; Erziehen; Diagnostizieren und Fördern; Beraten; Leistung messen und beurteilen; Organisieren und Verwalten; Evaluieren, Innovieren und Kooperieren.

Aber "Unterrichten" wäre ja in jedem Fall dabei (und vielleicht "Organisieren"?). "Beraten" deckt ja eher den Bereich der Lernberatung ab, nicht so sehr technisch-methodische Fragen (das ist doch eher der Bereich "Unterrichten").

Theoretische Grundlage: das Konzept der aufgeklärten Mehrsprachigkeit (guck mal [hier](#)); du bindest die sprachlichen Kompetenzen deiner Schüler in die Unterrichtsarbeit sinnvoll ein.

Hier noch eine [Forschungsbibliographie](#) zum Thema; da ist mehr Theorie als man je verwerten könnte.

Beitrag von „Tina_NE“ vom 4. Januar 2006 19:59

Du bist ein Schatz philo!!

Mit Planen meinte ich auch Organisieren...bin halt noch Bronchitis-geschwächt...

Danke ;))

Tina

Beitrag von „Isabella“ vom 4. Januar 2006 21:19

Kannst Du das Ganze nicht in den Rahmen "interkulturelles Lernen" stellen? Ist ja sehr aktuell und theoretisches Material gibts in Hülle und Fülle.

Beitrag von „Tina_NE“ vom 4. Januar 2006 22:09

Hi Isabella,

nein, ich glaube nicht. Schließlich war es nur eine Vorführung, und die Schüler haben nicht viel mehr mitbekommen, als den Laut der Sprache...und dass es Mitschüler gibt, die noch mehrere Sprachen und Kulturen besitzen als nur Deutsch.
Für interkulturelles Lernen ist das glaube ich zu schwach...

LG
Tina